

Michalski setzt auf "360 Grad-Versorgung mit Fachinformationen"

Utl.: Wann: 8. Juni, 9.00 bis 13.00 Uhr - Wo: Ringturm der Vienna Insurance Group (Schottenring 30, 1010 Wien) - Was: u.a. mobile Geschäftsmodelle und Paid Content-Strategien =

Wien (OTS) - Claudia Michalski, Geschäftsführerin der Verlagsgruppe Handelsblatt in Düsseldorf mit den Schwerpunkten auf Fachmedien und Beteiligungsmanagement, spricht am 8. Juni 2015 bei der Digital-Tagung des Österreichischen Zeitschriften- und Fachmedienverbandes (ÖZV) über die Diversifikation des Angebotes bei Fachmedien. "Eingeführte, in den Zielgruppen bekannte Marken werden verlängert um digitale Produkte, Datenbanken, Veranstaltungen, Workflow-Lösungen, Dienstleistungen und vieles mehr."

Nicht nur in Publikumsmedien, sondern auch in Fachmedien wird das Kerngeschäft durch Diversifikation des Angebotes ergänzt. Hierbei setzt Michalski, die auch stellvertretende Sprecherin der deutschen Fachpresse ist, auf eine 360 Grad-Versorgung mit notwendigen Fachinformationen. "Eine konsequente Dachmarkenstrategie vorausgesetzt, führt die Diversifikation nicht nur zur Markterweiterung, sondern wirkt sich auch positiv auf die Kernmarke aus und stabilisiert das Fachmedien-Geschäft nachhaltig", so Michalski.

Zwtl.: Wie sehen Geschäftsmodelle etablierter Verlagshäuser morgen aus?

Darüber hinaus geht Niklas Wilke, Partner PricewaterhouseCoopers (PwC) in seinem Vortrag folgenden Fragen auf den Grund: Was sind die großen Medientrends und welchen Einfluss haben sie auf die Zukunft der Medienbranche? Wie sehen die Geschäftsmodelle etablierter Verlagshäuser aus - gestern, heute, morgen? Und welche Chancen gibt es, die Entwicklung positiv zu beeinflussen? Wilke erstellt regelmäßig für PwC den "Global Entertainment and Media Outlook", dabei analysiert er jährlich die deutsche Medienlandschaft, untersucht Schlüsseltrends der Branche. PwC leitet darüber hinaus Umsatzprognosen zu 13 Teilbranchen der Medienmärkte in 54 Ländern für die kommenden fünf Jahre ab.

Weiters referiert Ulrich Hermann (Wolters Kluwer Deutschland) über

Mobile Geschäftsmodelle für Fachinformationen, Nils Oberschelp (DPV Deutscher Pressevertrieb) über die Transformation von Zeitschriftenverlagen zu digitalen Medienhäusern und Marco Olavarria (Kirchner + Robrecht Management Consultants) über Paid Content-Strategien für Fachmedien und Zeitschriften.

Die Konferenz findet unter dem Titel "Neue Erlöse, stabiles Kerngeschäft" am 8. Juni von 9.00 Uhr bis 13:00 Uhr im Ringturm der Vienna Insurance Group (Schottenring 30, 1010 Wien) statt. Bitte melden Sie sich bis 1. Juni unter der E-mail-Adresse office@oezv.or.at an.

~

Rückfragehinweis:

Österreichischer Zeitschriften- und Fachmedienverband
Mag. Andreas Csar
Tel.: +43 1 533 79 79 - 419
Mobil: +43 664 33 29 419
Twitter: <https://twitter.com/AndreasCsar>
Email: andreas.csar@oezv.or.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16118/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0154 2015-05-21/12:24

211224 Mai 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150521_OTS0154